

Emile Zola



Die Dreyfus-Affaire

Der Siegeszug der Wahrheit

Autorisirte deutsche Uebersetzung von Paul Seliger

wird demnächst in unserem Verlage erscheinen. Rundschreiben darüber gelangt in den nächsten Tagen zur Versendung.

Stuttgart.

Deutsche Verlags-Anstalt.

Julius Hoffmann, Verlagsbuchhandlung, Stuttgart.

Nach Ostern erscheint in meinem Verlage:

Z

Deutsche und Oesterreichische Bibliothekzeichen EX LIBRIS

Ein Handbuch für Sammler, Künstler, Bücher- und Kunstfreunde

von Karl, Emich Graf zu Leiningen-Westerburg

Preussischer Rittmeister a. D., Ehrenmitglied des Historischen Vereins der Pfalz, des Vereins Herold zu Berlin, des Heraldischen Vereins der Schweiz, des deutschen Ex libris-Vereins, Ehrenpräsident der englischen Ex libris-Gesellschaft, Ehrenbürger u. s. w.

Gr. 8°, ca. 500 Seiten Text mit 261 Illustrationen.

Elegant gebunden 12 M. 50 Pf. ord., 9 M. 35 Pf. no., 8 M. 75 Pf. bar, Freixemplare 7/6.

Die über 400 Jahre alte, in Deutschland aufgekommene Sitte, seine Bücher durch ein Ex libris zu sichern und zu zieren, ist neuerdings wieder überall aufgelebt und gewinnt täglich mehr an Ausbreitung. Es wird daher für viele von grossem Interesse sein, in diesem Buche die Geschichte, d. h. den Ursprung, die Blütezeit, den darauf eintretenden Niedergang und das Wiederaufblühen dieses alten, praktischen Gebrauchs eingehend geschildert zu finden, zumal ein gut Teil Kultur und Kunstgeschichte damit verknüpft ist. Der Autor dieses Buches hat sich durch seine vielen litterarischen Arbeiten über Bibliothekzeichen den Ruf einer ersten Autorität auf diesem Gebiete erworben. Die zahlreichen Illustrationen sind nahezu alle seiner Sammlung entnommen, die als die bedeutendste des Kontinents einen Weltruf hat und mit Ausnahme einiger weniger Unica alle wichtigen deutschen Ex libris umfasst.

Interessenten des Buches sind nicht nur alle Sammler alter und neuer Ex libris, sondern auch Kupferstich-Sammlungen, Kunststudierende, Heraldiker, Historiker, Bibliotheken, Kunst- und Kunstgewerbeschulen, Zeichner, sowie die grosse Zahl von Kunstfreunden, die Sinn für dieses Spezialgebiet graphischer Meisterwerke hat.

Viele Anfragen, die mir schon vor dem Druck des Buches zuzingen, beweisen das grosse Interesse, das demselben entgegengebracht wird. Ich liefere in mässiger Anzahl à cond. und bitte auf beigefügtem Zettel recht bald verlangen zu wollen.

Eine englische Ausgabe des Buches erscheint gleichzeitig bei der Firma **G. Bell & Sons** in **London**.

Vergleiche die Aufsätze des Herrn **Otto Grautoff** über die **Ex libris** Sammlung und Bibliothek des **Grafen zu Leiningen Westerburg** in No. 41 und 70 des Börsenblatts.

Hochachtungsvoll

Julius Hoffmann.